



ERSTE BERUFLICHE GRUNDBILDUNG



Im Auftrag der Invalidenversicherung (IV) bietet der SANTIS Verein für Bildung für junge Erwachsene im Rahmen der ersten beruflichen Grundbildung die Möglichkeit zur Absolvierung einer kompletten Lehre im ICT- und kaufmännischen Bereich.



Ausbildungsbereiche

Kaufmännische Grundbildung

- Kaufmann/-frau EFZ (B-, E- und M-Profil)
- Büroassistent/in EBA

ICT-Grundbildung

- Informatiker/in EFZ
 - > Fachrichtung Applikationsentwicklung oder
 - > Fachrichtung Plattformentwicklung (ehemals Systemtechnik)
- ICT-Fachfrau/-mann EFZ
- Mediamatiker/in EFZ

Die Ausbildung/Umschulung erfolgt nach den Grundlagen der Bildungsverordnung und des Bildungsplans. Während der gesamten Lehrzeit werden die Lernenden von qualifizierten Fachleuten begleitet. Der Ausbildungsverlauf wird pro Semester in einem standardisierten Bericht differenziert festgehalten. Bei Eignung kann die Ausbildung in einem Lehrbetrieb im ersten Arbeitsmarkt fortgeführt werden. Job Coaches unterstützen die Lernenden bei der Akquisition der Praktikplätze sowie bei der Stellensuche.

Fachbetreuende fördern die Lernenden mit spezifischen Praxisaufgaben. Die Arbeitsergebnisse und Lernziele werden regelmässig überprüft und mit den Lernenden besprochen. Auf dieser Grundlage wird das weitere Vorgehen geplant.



Ziele und Zielgruppen

Die erste berufliche Grundbildung/Umschulung beim SANTIS Verein für Bildung richtet sich an Personen mit psychischen und/oder physischen Beeinträchtigungen, welche die Voraussetzungen für die Lernziele der Ausbildung in der Bildungsverordnung des Berufs und im dazugehörigen Bildungsplan erfüllen.

Die Ausbildung/Umschulung wird im geschützten Rahmen durchgeführt, wobei auch externe Praktika vorgesehen sind. SANTIS bildet in Zusammenarbeit mit der SIBU (Schweizerische Fachstelle für Sehbehinderte im beruflichen Umfeld) auch sehbehinderte/blinde Lernende aus.

Resultate und Nutzen

- Lernende werden in einem individuell abgestimmten Setting ausgebildet und auf das Qualifikationsverfahren sowie die Integration im ersten Arbeitsmarkt bestmöglich vorbereitet und unterstützt.
- Die Lernenden werden sowohl von Fachbetreuenden als auch von Fallführenden begleitet, wodurch das 4-Augen-Prinzip gewährleistet ist.
- Semesterberichte sowie ein umfassender Abschlussbericht dokumentieren den Verlauf der Ausbildung.
- Die Bewerbungsdossiers sind werden mit den Job Coaches vervollständigt (Lebenslauf, Kompetenzprofil, Bewerbungsbriefe und Zeugnisse).

Die Ausbildung der Lernenden findet an drei Lernorten statt:

- Lehrbetrieb
- Berufsfachschule
- Überbetriebliche Kurse

Die Lernziele der Ausbildung sind in der Bildungsverordnung des Berufs und im dazugehörigen Bildungsplan festgelegt.

Nachteilsausgleich

Mit dem Nachteilsausgleich soll die Chancengerechtigkeit zwischen allen Schülerinnen und Schülern gewährleistet werden. Lernende, die aufgrund einer Beeinträchtigung in ihrer Leistungsfähigkeit zwar eingeschränkt sind, aber trotzdem das Potenzial haben, die Ziele gemäss Lehrplan zu erreichen, erhalten deshalb einen Nachteilsausgleich.

Der Nachteilsausgleich umfasst individuelle Massnahmen, welche dazu dienen, Benachteiligungen von Lernenden mit Beeinträchtigungen aufzufangen. Es handelt sich um formale Anpassungen der Lern- und Prüfungsbedingungen ohne Modifikation der Lern- bzw. Ausbildungsziele.

Der Bedarf an Nachteilsausgleich setzt das Attest einer fachkundigen Instanz voraus. Bei der Bestimmung der konkreten individuellen Massnahmen werden die jeweiligen Lernanforderungen und Lernziele berücksichtigt. Jeder Nachteilsausgleich wird individuell geprüft, Massnahmen festgelegt und mit einer Rechtsmittelbelehrung verfügt.



Unser Angebot

Schnupperlehre

Ein Schnuppereinsatz bei SANTIS Verein für Bildung dauert vier Tage:

- Überprüfung des Berufswunsches (Berufsfindung)
- Prüfung der Eignung für den gewählten Beruf
- Bestimmung des Ausbildungsniveaus
- Abschlussgespräch/Bericht mit Stellungnahme zur Berufsfindung
- Informationen zum Berufsfeld

Berufliche Abklärung

Während der Abklärung setzen sich Teilnehmende intensiv mit der beruflichen Eignung auseinander. Im Vordergrund steht die Überprüfung der Berufswahl, und -reife sowie der Motivation für den Beruf. Die gemeinsam erarbeiteten Erkenntnisse sind Grundlage für die beruflichen Eingliederungsmöglichkeiten.

Berufsvorbereitung

Während der Vorbereitungszeit erwerben und erweitern die Teilnehmenden die erforderliche Fach- und Methodenkompetenz sowie Sozial- und Selbstkompetenz und werden so optimal auf ihre fachspezifische erstmalige berufliche Grundbildung/Umschulung vorbereitet.

Lehre

Die Ausbildung startet im 1. Lehrjahr im Unternehmen SANTIS Training AG in Zürich mit einer Einführungswoche für die Lernenden aller Ausbildungsbereiche. Anschliessend wechseln sie in die verschiedenen Abteilungen. Die Lernenden im Bereich ICT arbeiten in Firmenprojekten mit und vertiefen ihr

Wissen in unterschiedlichen weiterführenden Kursen. Lernende im kaufmännischen Umfeld werden in Abteilungen der Praxisfirmen und am Empfang des Unternehmens von einem Team von Fachbetreuenden ausgebildet. Die Lehrjahre verbringen die Lernenden in den Abteilungen, in den Praxisfirmen oder vorzugsweise in einem externen Ausbildungsbetrieb. Sie erhalten die Chance, im geschütztem Rahmen eine Ausbildung zu starten und können so optimal auf den Abschluss ihrer Lehre im ersten Arbeitsmarkt vorbereitet werden. Die Lernenden werden während der gesamten Ausbildung von Job Coaches begleitet und unterstützt (Erstellung Bewerbungsunterlagen, Suche von Praktika und Betrieben für eine Weiterführung der Lehre im ersten Arbeitsmarkt).

Zur gezielten Vorbereitung, Begleitung, Planung und Überwachung der Ausbildung unserer Lernenden setzen wir den Ausbildungsplaner time2learn ein.

Betreuung

- Intake: Erste Anlaufstelle für angehende Lernende. Zusammen mit der Bildungsverantwortung und der zuweisenden IV-Stelle werden zielgerichtete Massnahmen definiert.
- Bildungsverantwortung: Die bildungsverantwortliche Person überprüft die Zielerreichung der Lernenden, erstellt Bildungsberichte und begleitet das Qualifikationsverfahren. Weiter pflegt sie den Kontakt zu Berufsschulen und Ämtern, kümmert sich um die Einsatzplanung und überwacht die Ausbildungsplanung im time2learn.
- Fachbetreuung: Fachbetreuende Mitarbeitende der SANTIS kümmern sich zu 100 % um die fachlichen Anliegen der Lernenden.
- Fallführung: Unsere fallführenden Mitarbeitenden sind Schnittstelle zwischen Lernenden, Fachbetreuenden, zuweisenden und weiteren involvierten Stellen. Sie führen regelmässige Wochengespräche mit den Lernenden und erstellen die Berichte für die zuweisenden Stellen.
- Job Coaching: Job Coaches begleiten die Lernenden im Bewerbungsprozess und unterstützen sie mit ihrem Netzwerk und Knowhow bei der Suche von Praktikumsplätzen und Anschlusslösungen im ersten Arbeitsmarkt. Sie sind erster Ansprechpartner bei externen Einsätzen der Lernenden.



Informationen und Kontakt

Termine/Dauer	Start für die Lehre jeweils im August. Abklärungen, Schnupperwochen und Berufsvorbereitung jederzeit nach Absprache
Einsatzorte	Zürich, Lenzburg, Oberwil/BL, Oensingen, Langenthal
Kosten	Kosten gemäss Leistungsvereinbarung mit der Invalidenversicherung
Kontakt und weitere Informationen	Intake: Claudia Tuero / Anne Walter SANTIS Verein für Bildung Hohlstrasse 550 8048 Zürich Tel. +41 44 316 10 40 intake@santismail.ch www.santis-verein.ch



Gültig ab Juli 2021